



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber
vollkommentlich zuverrichten**

Mayer, Christian

Colon[iae], 1635

6. Wie man sich im Abtritt Christo dem Herren befehlen soll.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

¶ VI. Wieman sich im Abtritt Christo dem
Herzen befehlen soll.

I.

W der ersten Morgigen / wie auch am
abendt Besuchung kann wohl dienen
Weiß im vorgehenden Capittel gesetzt /
vorgeschrieben worden wie man gottse
auffstehn soll / S. 4.

II.

O Jesu Gott meines Herzens / der
vnendlich liebens werth / vnd ganz zu
schen bist / sey mir Jesus / jetzt / vnd in
Stund meines Todts / verbirg mich in de
honigfließendes Hertz / vnd lasse mich
mer von dir gescheyden werden. Laß mi
deiner genießen im Leben zum Trost /
Todt zur Wegspeiß / nach dem Tod zur
lohnung / vnd alle mit mir / diß bitte ich
durch deine Zähre / deinen Angst Schweiß
vnd dein Blut.

Kürzer also: O Jesu / sey mir Jesus
vnd in der Stundt meines Todts / in
wigkeit / laß mich deiner genießen hie zu

lich andächtlich / vnd seliglich in der Ewigkeit.

III.

In deine Hand befehle ich mich / allerliebster Jesu / mit gleicher Andacht / als sich die hochh. Jungfrau Maria dir / vnd du in der Stundt deines Todts dich dem himlischen Vatter befohlen hast / vnd mit mir alle die mir anbefohlen seynd / ist / vñ in der Stundt des Todts. Verlenhe mir das ich allzeit / in allem / hie / vnd in Ewigkeit deinen allerheyligsten Willen liebe / lobe vnd vollbringe: das ich nach dir lebe in Nachfolgung deines Lebens / in dir sterbe mit Verlenhung deiner Genaden / durch dich gekrönet werde in gemeinschaft der Glorj / zu deiner ewigen vnd grösserer Ehren / durch dein heyligs Weinen / Angstschweiß / vnd Blut.

Kürzer also: Wie du dich im Todt in die Hand deines Vatters befohlen hast / also befehle ich mich dir / O Jesu / jetzt / vnd in der Stundt meines Todts. Verlenhe das ich allzeit dir nachlebe / in allem deinen Willen

vollbringe / in dir sterbe / deiner ewiglich
niesse / vnd alle mit mir / durch dein Zähe
Schweiß / vnd Blut.

I V.

Gesegne mich / gütiger Jesu / mit de
Vatter / vnd heiligen Geist / mit heiligem
wigen Segen / der du selbst der Weg /
Warheit / vnd das Leben bist: regiere / vnd
lehte mich irrenden / erleuchte mich Ver
den / mache lebendig mich Todten: lasse mich
dir gleichförmig werden im Leben / Mit
nossen der genaden / Miterben der Glog
gib das ich dich würdiglich niesse im Leben
andächtiglich im Absterben / seeliglich
Vatterlandt / vnd mit mir alle / durch dein
Weynen / Schweiß / vnd Blut.

Dasselbig fürger: O Jesu der Weg /
Warheit / vnd das Leben / führe mich durch
dich / das ich dich möge erkennen / leben / vnd
deiner genießen hie würdiglich / dort seelig
lich.

V.

O Jesu mein Gott / mein Hoffnunge

mein Lieb vnd alles/erzenge dich ihund/vnd
 im Todt / das du mit Beschützung senest
 mein Vorsprech / mit Würdigung mein
 Bruder / mit Erbarmung mein Vatter/
 mein Bräutigam mit Lieb / mein Jesus
 mit Seeligmachung: gib das ich lebendt/
 vnd sterbendt allezeit / vnd in allem dein hei-
 ligsten Willen vnd gefallen mit den Armen
 der Lieb/vund Auffgebung vmbfaher ewig-
 lich vnd alle mit mir / wie du im Todt vnd
 Lebendmeines Vatters Willen gethan hast/
 durch deine Zähher / Schweiß / vund Blut
 durch die Verdienst deiner seeligsten Mut-
 ter/vnd aller Heyligen.

Kürzer also: O Jesu mein süsse Lieb / laß
 mich ganz dein / vnd du mein seyn jetzt vnd
 in der Etund des Todts vnd ewiglich: dein
 Will vnd gefallen sey alle mein Grewd.

V I.

Herr Jesu würdige dich doch mit dem
 Vatter vnd heiligen Geist mir dein heiligen
 Segen zu geben / vund reiche Gnad mit zu-
 theylen / das ich dein allerheyligsten Willen

G ij allzeit/

allzeit / in allem / iſt vnd in der Sünd
 nes Todts umbſahe / vnd vollziehe / auch
 ſo lebe / damit ich dich das wahre Engelbrot
 mit vollkommenem Glauben / Hoffnung
 Lieb / Keytmütigkeit / Auffgebung eyger
 Willens täglich im Leben / am Endt des
 ben würdiglich auff Erden / ſeliglich zu
 im Himmel genießen möge / vnd alle
 mir / durch deine Zähre / Schweiß / vnd
 Blut / Amen.

Noch länger also: Herz Jeſu verleyhe
 dein Segen / vnd genugsame genad
 allem / vnd allweg also zu gefallen / daß
 dich das Engelbrot täglich würdig genieß
 auff Erden / ewiglich vnd ſeliglich im H
 mel / Amen.

Das IV. Capittel.

Was man vor der Betrachtung mer
 cken oder halten ſoll.

Sleich wie vor Zeiten vnd
 andern deß alten Gefäßes Empfen